

## DER MENSCH – EIN WESEN, DAS GOTT ÄHNLICH IST

**Bibeltext:** 1 Mose 1,24-2,3

**Zielgedanke:** Der Mensch ist die Krone der Schöpfung.  
Gott hat den Menschen als Partner, als Gegenüber geschaffen.

### Möglichkeiten zum Einstieg:

Welches Tier ist das Schlauste? Das Nützlichste? Welches ist dem Menschen am ähnlichsten?

Was kann ein Mensch, das ein Tier nicht kann, auch nicht das Schlauste?

### Hauptteil:

Den Bibeltext lesen oder erzählen.

Die Schöpfung hat eindeutig eine Rangfolge: Der Mensch ist das letzte und vollkommenste Wesen, das Gott geschaffen hat. Als Gott den Menschen geschaffen hat, hat er gesagt, er will Menschen machen, die ihm ähnlich sind.

Wieso sind wir Menschen Gott ähnlich? Wie ist denn Gott?

Wir Menschen können planen, nachdenken, selbst etwas erfinden und herstellen. Eben all das, was wir vorhin gesammelt haben, das einen Menschen von einem Tier unterscheidet. Und vor allem: Wir können lieben. Wie Gott. Gott ist die Liebe in Person.

Gott ist so groß. Er ist mächtiger als das Meer und größer als die Berge. Eigentlich könnten wir ihm egal sein. Aber das sind wir nicht. Gott hat den Menschen geschaffen, weil er mit ihm Gemeinschaft haben will. Und zwar nicht nur mit der Gattung „Mensch“ an sich, sondern mit jedem Einzelnen ganz persönlich. Auch mit dir.

### Gespräch:

Wenn der Mensch als Gegenüber von Gott geschaffen ist, was heißt das dann für dich? Wie kannst du ein Partner, ein Gesprächspartner, ein Beziehungspartner für Gott sein?

### Möglichkeiten zur Vertiefung:

- Einen Spiegel gestalten, evtl. für jedes Kind. Auf den Spiegel oder (wenn er zu klein ist) um den Spiegel herum schreiben: „Das ist ein Mensch, den Gott liebt!“
- Mit einer Lampe Schattenumrisse der einzelnen Kinder auf ein Papier oder Plakat werfen, diese nachzeichnen und evtl. als Schattenbild ausschneiden.
- Kinder sollen sich selbst malen. Bildunterschrift: „Ich bin einmalig!“
- Die Kinder sollen sich gegenseitig malen, gleiche Bildunterschrift
- Die Kinder fotografieren und mit Computeranimation eine Krone auf den Kopf projizieren. Oder gleich Kinder mit Krone fotografieren. Bildunterschrift: „Ich bin Gottes Krone der Schöpfung.“

